



### Wir gratulieren zum Geburtstag

#### Zum 87.:

Dr. Hermann Körner 3.6.1921

#### Zum 86.:

Dr. Götz Gustav Birgel 2.5.1922

#### Zum 85.:

Dr. Paul Brückner 19.5.1923

Prof. Dr. Gerhard Schuhmann 7.6.1923

Dr. Gernot Günther 22.6.1923

Prof. Dr. Hermann Stegemann

23.6.1923

#### Zum 80.:

Dr. Wolfgang Waldhauer 18.5.1928

Prof. Dr. Karl Petzoldt 16.6.1928

#### Zum 75.:

Prof. Dr. August W. Steffan 23.5.1933

Prof. Dr. Hartmut Fehrmann 3.6.1933

Dr. Franz Adolf Sacherer 25.6.1933

#### Zum 70.:

Dr. Gerald Just 8.5.1938

Dr. Ernst-August Stähler 23.5.1938

Dr. Heinrich Brammeier 25.5.1938

Dr. Jörg Reuff 30.5.1938

Dr. Marko Vulic 19.6.1938

#### Zum 65.:

Dr. Helmut Wilhelm 3.6.1943

### In den vergangenen Monaten verstarben unsere geschätzten Kollegen:

Dr. Hans-Hermann Cramer

Dr. Karl Hanuß

Dr. Edmund Lücke

Dr. Friedrich Schütte

Dr. Hartmut Wieland

## Arbeit des Vorstandes und der Landes- bzw. Auslandssprecher

Der *Vorstand* der DPG ist das Gremium, das über Maßnahmen zur Verwirklichung der satzungsgemäßen Ziele der Gesellschaft berät und entscheidet. Die Vorsitzenden sind nach innen und außen alleinvertretungsberechtigt und somit rechtlich für die DPG verantwortlich. Der zu wählende 2. Vorsitzende ist in den ersten drei Jahren seiner Amtszeit zuständig für die Nachwuchsarbeit der DPG, bevor er die Funktion des 1. Vorsitzenden übernimmt. In der dritten Phase wird er automatisch 3. Vorsitzender und damit für die Arbeitskreise verantwortlich. Sämtliche Geschäfte der Gesellschaft können die Vorsitzenden auf den fest angestellten Geschäftsführer delegieren.

Der *Schatzmeister* ist der Mitgliederversammlung und den Vorsitzenden verantwortlich für die ordnungsgemäße Kassen- und Buchführung. Hierbei wird er seit 1.1.2008 wegen der zunehmenden Kom-

plexität der Vorgänge von der Geschäftsführung unterstützt.

Der *Schriftführer* fertigt Ergebnisprotokolle von den Sitzungen der DPG an und verfolgt die zeitgerechte Umsetzung der Beschlüsse mit.

Die *Landessprecher* sind Mittler zwischen Mitgliedern in ihren Ländern und dem Vorstand. Sie finden für die Durchführung von Veranstaltungen, die die spezielle Situation phytomedizinischer Belange auf regionaler Ebene allen Mitgliedern und der Öffentlichkeit näher bringen können, die Unterstützung des Vorstandes.

Der *Auslandssprecher* vermittelt dem Vorstand die Situation von ausländischen oder im Ausland lebenden Mitgliedern. Er fördert die Einbindung ausländischer Mitglieder in das DPG-Netzwerk und beteiligt sich an der Organisation der internationalen Fachtagungen der DPG.

## Nachruf zum Tode von Herrn Ministerialrat a.D. Ernst Imhof von Dr. W. Beicht, HMLUV (leicht gekürzt, Red.)

Am 18. Januar 2008 verstarb der langjährige Mitarbeiter der hessischen Landwirtschaftsverwaltung, Herr Ministerialrat a.D. Ernst Imhof im Alter von 82 Jahren. Geboren am 14.12.1925 in Willersdorf, Altkreis Frankenberg/Eder als Landwirtschaftssohn waren nach Volks- und Oberschulzeit in Bürgeln und Marburg die ersten vorberuflichen Jahre durch Truppeneinsatz in Italien und Kriegsgefangenschaft geprägt. Von 1947 bis 1951 studierte Ernst Imhof Landwirtschaft an der Universität Gießen. In diesen Jahren führten ihn Berufspraktika und eine landwirtschaftliche Lehrzeit mit Landwirtschaftsprüfung seinem späteren Tätigkeitsbereich näher. Von 1953 bis 1956 bekleidete Herr Imhof zunächst die Stelle eines Schafzuchtwartes bevor er 1956 als Landesspezialist für Grünlandwirtschaft zum Wiesbadener Landwirtschaftsministerium wechselte.

Über 32 Jahre hat Ernst Imhof hier die Aufgabengebiete Acker- und Pflanzenbau sowie Pflanzen- und Bodenschutz als verantwortlicher Referatsleiter wahrgenommen. Landwirtschaftliches Versuchswesen, Auswertungen der Erntermittlung,

das ackerbauliche Beratungs- und Informationssystem, Grundsätze des integrierten Landbaus, all das waren Aufgabengebiete, die beispielhaft mit der Arbeit von Ernst Imhof verbunden sind. Diese Tätigkeiten waren mit großer fachlicher Kompetenz und hohem zeitlichen Engagement versehen und haben diesen Teil der Agrarverwaltung in vielen Bereichen bis heute mitgeprägt. Für besondere Verdienste um die hessische Landwirtschaft hat die Justus-Liebig-Universität Gießen Herrn Imhof die Gisevius-Plakette verliehen. Herr Imhof war langjähriges Mitglied in berufsständischen Organisationen wie dem VDL und der DPG.

Auch nach seiner Versetzung in den Ruhestand im Dezember 1988 hielt Ernst Imhof regelmäßigen Kontakt zu seinen ehemaligen Kolleginnen und Kollegen und bekundete so seine stete Verbundenheit mit der Landwirtschaft. Wir vermissen eine geschätzte berufliche Persönlichkeit und trauern mit seiner Gattin, seinen Kindern und Angehörigen um einen hochachteten und aufrichtigen Menschen und Kollegen.